

Bauleistungsbeschreibung
Simpel Hausbau GmbH
für das Objekt SimpelHaus03
barrierefreies MFH in KfW 40 Bauweise



1.1 Baubegleitendes Controlling durch den TÜV-Süd

Einarbeitung in die technischen Unterlagen
(Baugenehmigung, Werkplanung, Berechnung zur aktuell gültigen EnEV)

1. Termin

Baustellenbegehung nach Stellung des Rohbaus inkl. Dacharbeiten und Fenster

2. Termin

Begleitung der Schlussabnahme mit Begehungsprotokoll

1.2 Bauleitung

Bauleitung für die eigenen Leistungen vom Schnurgerüst bis zur Hausübergabe (ohne Dritteleistungen) durch einen qualifizierten Bauleiter.
Gütekontrollen und Überwachung der in unserem Auftrag tätigen Fachhandwerker durch den Bauleiter.

1.3 Baustelleneinrichtung

Die Baustelleneinrichtung umfasst die Bereitstellung von Tagesunterkünften, sowie das Vorhalten und den Auf- und Abbau der nötigen Baugeräte, Schutzgerüste und WC-Anlagen, sowie alle nach den Unfallverhütungsvorschriften notwendigen Gerüste und Absturzsicherungen, sowie das Erstellen des Schnurgerüsts mit Einmessen und Höhenfestlegung des Baukörpers und eine Schnurgerüstabnahme mit der zuständigen Baugenehmigungsbehörde - falls erforderlich.

1.4 Erdarbeiten

Der Baugrubenaushub erfolgt im Bereich des Baukörpers inklusiv Arbeitsräume mit seitlicher Lagerung auf dem Grundstück.

Die Abwasser-/Regenwasserleitungen werden an die bestehende Kanalisation angeschlossen. Einbau einer von Energieversorger vorgeschriebenen Mehrsparteneinführung.

Nach Abschluss der Rohbauarbeiten wird der Arbeitsraum mit dem vorhandenen Aushubmaterial - soweit geeignet - bis zur Unterkante des ursprünglichen Mutterbodens angefüllt und lagenweise verdichtet.

1.5 Bodenplatte

Frostschutzschicht - ca. 40 cm stark

Zweilagige PE-Folie mit 10 cm XPS Dämmung

Ausführung einer 30cm starken, bewehrten Bodenplatte in WU-Beton

Abdichtung auf der Bodenplatte gegen aufsteigende Feuchtigkeit

Ein Ring-/ Mattenerder mit Anschlussfahne für Potenzialausgleich wird entsprechend den aktuellen VDE-Vorschriften eingebaut.

2.0 Rohbauarbeiten

Erdgeschoss Obergeschoss

Die Außenwände werden im KX-Wandsystem Dennert Kalksteinwand erstellt.

Dachgeschoss

In Holzständerbauweise mit einseitiger OSB Beblankung

Geschossdecken

Die Geschossdecken werden in Dennert DX Fertigdeckensystem erstellt.

2.1. Dachabdichtung

2.1.1 Dachdämmung

Erste Lage Gefälledämmung EPS speziell für das Gebäude hergestellt.
Zweite Lage PIR Dämmung beidseitig alukaschiert.

2.1.2 Dachabdichtung

EPDM Folie mit 1,5mm Stärke auf Atika verschraubt und mit Titanzinkblech abgedeckt.

2.2 Spenglerarbeiten

Titanzink Starenkästen mit Fallrohren.

2.3 Fenster, Fenstertüren, Fensterbänke

Zur Ausführung kommen Salamander Kunststoff-Fenster, Blend- und Flügelrahmen als 6-Kammerprofile, Stahlarmierung zur Rahmenaussteifung, Dreifachisolierverglasung mit Wärmeschutzglas (Größe und Anzahl gem. Architektenplanung) Ug 0,5.

Die Fenster und Fenstertüren sind außen anthrazit und innen weiß.

Einhand-Dreh-Kipp-Beschläge mit Pilzzapfenverriegelung

Fenstergriffe aus Aluminium in weiß

Außenfensterbänke in Alu EV1 mit seitlichen Abdeckkappen.

2.4 Rollläden

Elektrische Aluminium Rollläden befinden sich an allen Fenstern/Fenstertüren in den Wohngeschossen mit horizontalem Sturz.

Rollläden (Aluminiumlamellen mit Lüftungsschlitzen) werden in anthrazit installiert.

2.5 Hauseingangstür

Kunststoffhaustür in Ganzglas (VSG aussen) Ausführung satiniert aussen anthrazit innen weiß mit Mehrkammertechnik.

Türschwelle mit Thermoisolationsbelag.

5-fach-Verriegelung

Profilzylinderschloss mit 3 Schlüsseln und E-Öffner.

2.6 Wohnraumlüftung

Dezentrale Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung von max.90% (laut Berechnung).

2.7 Balkonanlage

Vorgebaute verzinkte Stahlbalkonanlage mit Lärchendielung und Edelstahlgeländer mit milchglas VSG Scheiben.

2.8 WDV System

Die Außenwände erhalten ab Unterkante Bodenplatte eine Dämmung (Wärmedämm-Verbund-System mit Neopor WLG 032 / 200 mm inkl. Gewebeeinlage und Armierungskleber oder gleichwertig).

Hierauf wird ein 2 mm Silikonharzputz in weiß aufgebracht.

2.9 Endreinigung/ Übergabe

Das Haus wird besenrein übergeben.

Die Hausübergabe erfolgt in der Reihenfolge

- Abnahme Aussenanlagen
- Abnahme Haus
- Zahlungsbestätigung
- Schlüsselübergabe

vorheriger Einzug ohne unsere Freigabe, sowie ohne Abnahme und Protokollierung ist nicht möglich.

3.0 Zahlungsplan

Bei Vorkassenzahlung bei Planungsbeginn mit Bankbürgschaft von uns über Lieferung und Fertigstellung der Leistungen.

3.1 Angebotspreis

Laut beigefügten Plan

Auf Anfrage_____